

„Wir halten Geschichte lebendig“

Die 21-jährige Amelie Höls ist bei der Kirchenbauhütte Lübeck-Lauenburg die erste Frau in der Maurer-Lehre.

LÜBECK. Ihr erster Arbeitstag ist mittlerweile einen Monat her. „Das war wie nach Hause kommen“, sagt Amelie Höls, „schließlich kannte ich hier alle schon, von meinem vierwöchigen Praktikum.“ Nun sollte sie aber fest ins Team aufgenommen werden, in die Kirchenbauhütte des Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg, der einzigen in ganz Norddeutschland.

Und dies als erste Frau in der dualen Ausbildung zur Maurerin. Was das konkret heißt, wurde auch schnell klar. „Der erste Weg führte mich zusammen mit meinem Ausbilder in den Fachmarkt, zum Werkzeuge shoppen“, wie sie schmunzelnd berichtet.

Ob jetzt drei unterschiedliche, normale Fugenkellen, breite Arbeitskellen, der Fäustel sowie der klassische Maurerhammer – es sei eine Menge zusammengekommen. „Insgesamt sind es wohl über zehn Werkzeuge geworden, und dazu noch Schutz- und Arbeitsausrüstung“, bilanziert sie.

Gekennzeichnet habe sie dann alles jeweils mit einem lilafarbenen Strich, da jeder der neunköpfigen Hütten-Crew sein persönliches Werkzeug-Material habe. Die 21-Jährige aus Ostholstein startet damit einen außergewöhnlichen beruflichen Weg – zwischen traditionellem Handwerk, historischen Bauwerken und lebendiger Kulturpflege.

„Eigentlich wollte ich Architektur studieren, wie mein Vater“, erzählt Höls, die im vergangenen Jahr ihr Abitur gemacht



Amelie Höls auf dem Gelände der Kirchenbauhütte an der Petrikirche: Hier startet sie auf einen außergewöhnlichen beruflichen Weg.
Foto: Lutz Roeßler

hat. Sie war auch schon im normalen Bewerbungsprozess an der Technischen Hochschule (TH) eingeloggt, aber um das Fachstudieren zu können, war ein vorheriges Praktikum erforderlich.

„Auf die Kirchenbauhütte bin ich dann durch meine Eltern aufmerksam geworden“, sagt sie.

Denn ihr Vater leitet die Bauabteilung im Kirchenkreis Ostholstein; ihre Mutter ist Regionallei-

terin im Kita-Fachdienst des Kirchenkreises Lübeck-Lauenburg. Und die anschließenden vier Wochen auf der Altstadtinsel auf dem Gelände der Kirchenbauhütte im Schatten von St. Petri sollten die junge Frau nachhaltig prägen.

„Ich hatte unheimlichen Spaß bei der Arbeit mit Werkzeugen. Schon im Praktikum stellten mich die Kollegen spaßeshalber als die

zukünftige Auszubildende vor. In der vierten Woche habe ich dann tatsächlich meine Bewerbung geschrieben“, sagt sie.

IHRE ERSTE BAUSTELLE WAR DER LÜBECKER DOM

Für Amelie Höls ist die Ausbildung nicht nur Handwerk, sondern eine besondere Aufgabe: „Wir halten Geschichte lebendig

und sorgen dafür, dass auch künftige Generationen die Kulturdenkmäler erleben können.“ Ihre erste Baustelle, die sie zu Gesicht bekam, war der Lübecker Dom. Dort müssen dringend die beiden Türme saniert werden. Denn hier lautet die Diagnose: insgesamt 2,4 Kilometer Risse im Mauerwerk.

Das Spannungsfeld, teils mit alten Techniken unter modernen Bedingungen an historischen Gebäuden zu arbeiten – das ist von besonderem Reiz für die Auszubildende. „Man ist ein kleiner Teil von etwas Großem“, bemerkt sie. Und wenn man dann später den Backstein sehe, den man mit eigenen Händen gesetzt habe, mache einen das schon stolz.

„ICH BIN EHRGEIZIG UND SELBSTBEWUSST“

Dass sie die erste Frau im Team ist, stört sie nicht. Im Gegenteil: „Ich habe mein Abitur in einer reinen Mädchenklasse gemacht. Von daher ist das eine ganz willkommene Abwechslung. Außerdem sind meine Kollegen ein netter, wilder und witziger Haufen großer Brüder und Onkel – mit ungeheurem Fachwissen und einer gewaltigen Leidenschaft für die Aufgabe.“

Auch in der Berufsschule ist sie die einzige Frau in ihrer Klasse. „Ich bin selbstbewusst und ehrgeizig. Mir ist klar, dass es ein anstrengender Job ist, aber genau das reizt mich“, resümiert sie. **MHO**

Fahrten mit historischem Zug

LÜBECK. Der Verein Eisenbahnfreunde Nordwestmecklenburg lädt anlässlich des Tags der Schiene am 19. und 20. September zu besonderen Fahrten auch ab Lübeck ein. Gezogen werden die Wagons von der V200, einer historischen Lok aus dem Hause Altmark-Rail.

Am 19. September beginnt die Reise um 11.39 Uhr in Lehrte in Niedersachsen. Nach einem Fotoaufenthalt am Hundertwasserbahnhof in Uelzen geht die Fahrt weiter über Lüneburg und Hamburg-Harburg bis nach Lübeck. Am Morgen des 20. September pendelt die Bahn ab 8.25 Uhr zwischen Lübeck und Hamburg – mit Zwischenhalten in Bad Oldesloe und Ahrensburg.

Um 19 Uhr startet die Rückfahrt von Lübeck nach Lehrte unter dem Titel „Mondscheinfahrt“. „Mit unseren Sonderfahrten möchten wir die Begeisterung für die Eisenbahn lebendig halten“, schreibt der Vorstand des Vereins in einer Ankündigung. Man wolle zeigen, „wie faszinierend und nachhaltig Bahnreisen schon immer waren“.

Information zu den Fahrten sowie die Möglichkeit zum Ticketerwerb gibt es auf der Webseite www.eisenbahnfreunde-nwm.de/tag-der-schiene-2025

Segnung für Schwangere

LÜBECK. Am 21. September findet um 17 Uhr ein Segnungsgottesdienst für Schwangere in St. Aegidien statt. Diesen gestalten die Pastorinnen Nicola Nehmzow und Margrit Wegner sowie Frauenärzt:innen und Hebammen.

EINKAUFEN MIT DER

KNUTZEN HOME

knutzen-home.de
Die mit dem **grünen** Haus

Treppenrenovierung
für geschlossene und offene Treppen

Echter Aufstieg für Ihre Treppe

- 20 Jahre Garantie auf Abrieb
- Ansprechende Designs
- Made in Germany

Telefon
04321 2517160
0151 61728795

E-Mail
treppen@knutzen-home.de

Parkett ab 39⁹⁹ € · Parkett ab 39⁹⁹ € · Parkett ab 39⁹⁹ €

PARKETT HIGHLAND EICHE NATUR

UVP 56⁹⁹
39⁹⁹
Preis pro m²

PARKETT SMALLGADE
Landhausdielen zur schwimmenden oder verklebten Verlegung geeignet, auch bei Fußbodenheizung und Belüftungsanlagen, 14,8 x 186 x 1,4 cm

UVP 52⁹⁵
39⁹⁹
Preis pro m²

PARKETT BERGEICHE WEISS

UVP 57⁹⁹
39⁹⁹
Preis pro m²

PARKETT LODGE
Landhausdielen, Eiche pur geölt, 22 x 220 x 1,5 cm, Fuge: 4V, Oberfläche gebürstet, Nuttschicht: 4 mm

UVP 74,-
54⁹⁹
Preis pro m²

KNUTZEN HOME Lübeck
Osterweide 14
Telefon 0451 50 49 060

KNUTZEN HOME Eutin
Industriestr. 12a
Telefon 04521 79 56 00

KNUTZEN HOME Oldenburg in Holstein
Am Voßberg 8
Telefon 04361 50 63 90